



Lot nr.: L261462

Country/Type: America

Barbados collection, in album, from the beginning to 1984, with new and used stamps, to be carefully inspected.

Price: 150 eur

[Go to the lot on www.sevenstamps.com]





Foto nr.: 2





Foto nr.: 3





Seven Stamps Philately - Stamp lots and collections

SEVEN STAMPS

YOUR COLLECTION. OUR PASSION.

Foto nr.: 4





Seven Stamps Philately - Stamp lots and collections

SEVEN STAMPS

YOUR COLLECTION. OUR PASSION.

Foto nr.: 7





Seven Stamps Philately - Stamp lots and collections

SEVEN STAMPS

YOUR COLLECTION. OUR PASSION.

Foto nr.: 8





Foto nr.: 9





Foto nr.: 10

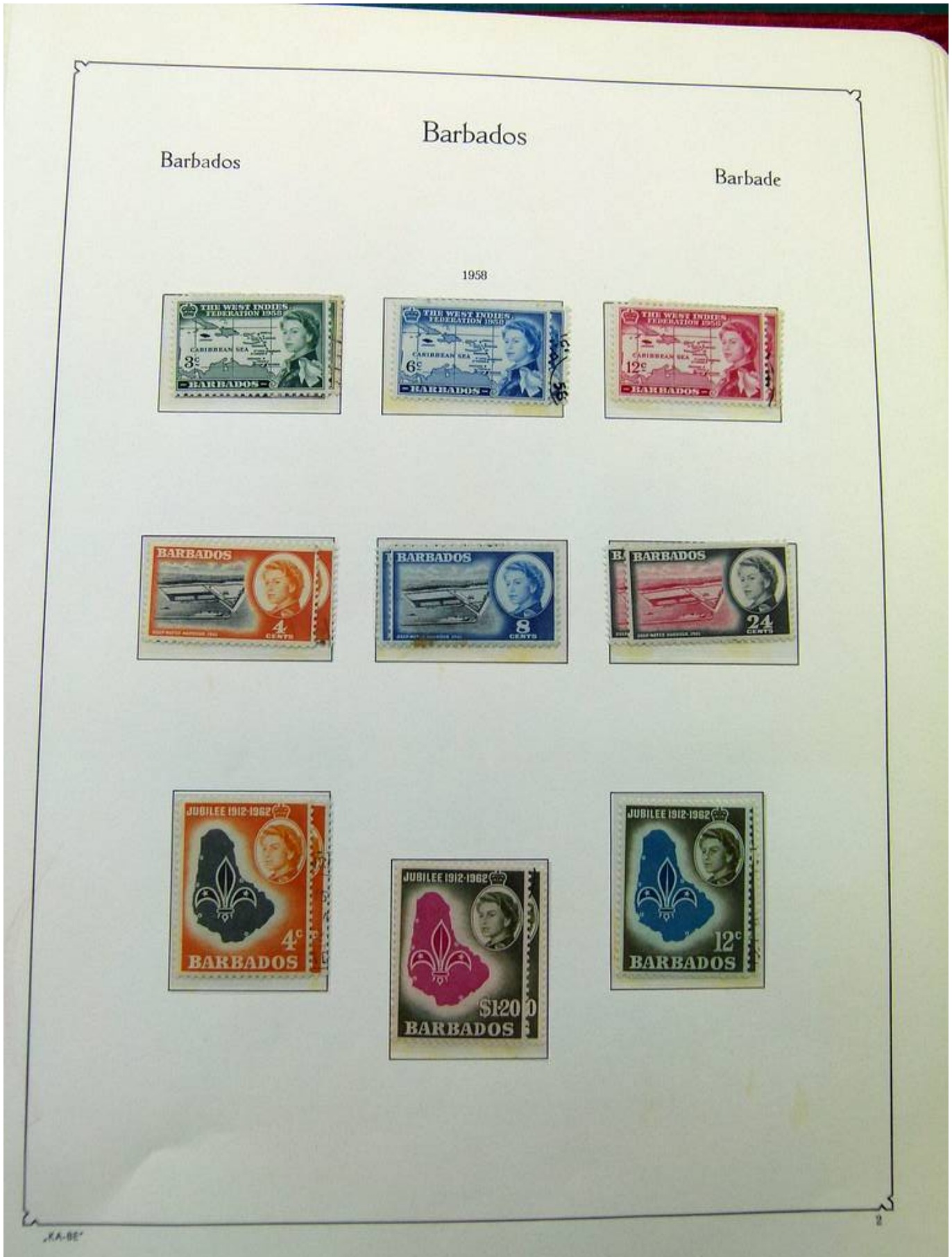




Foto nr.: 11





Foto nr.: 12





Foto nr.: 13





Foto nr.: 14





Foto nr.: 15





Foto nr.: 16





Foto nr.: 17

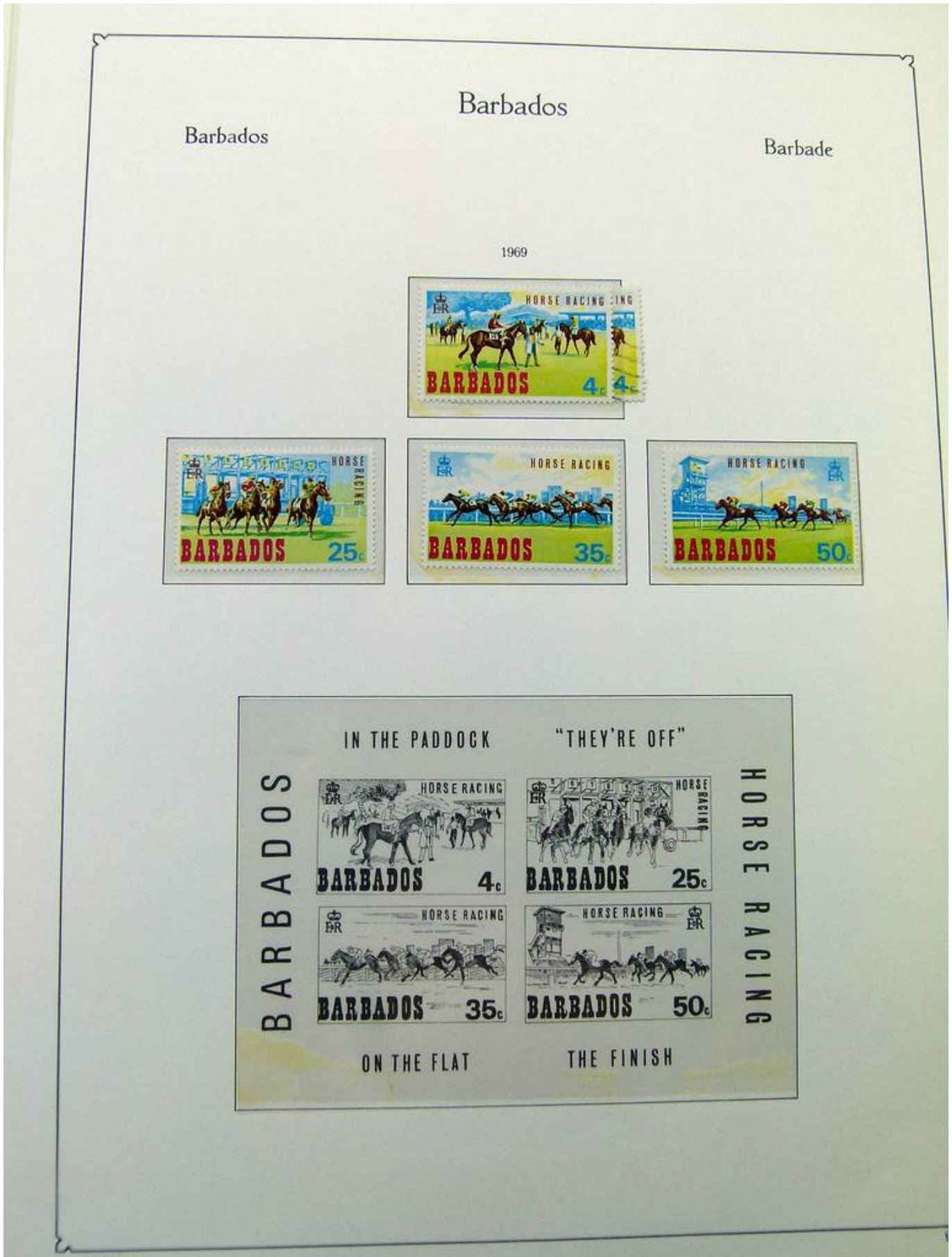




Foto nr.: 18





Foto nr.: 19





Foto nr.: 20





Foto nr.: 22





Foto nr.: 23

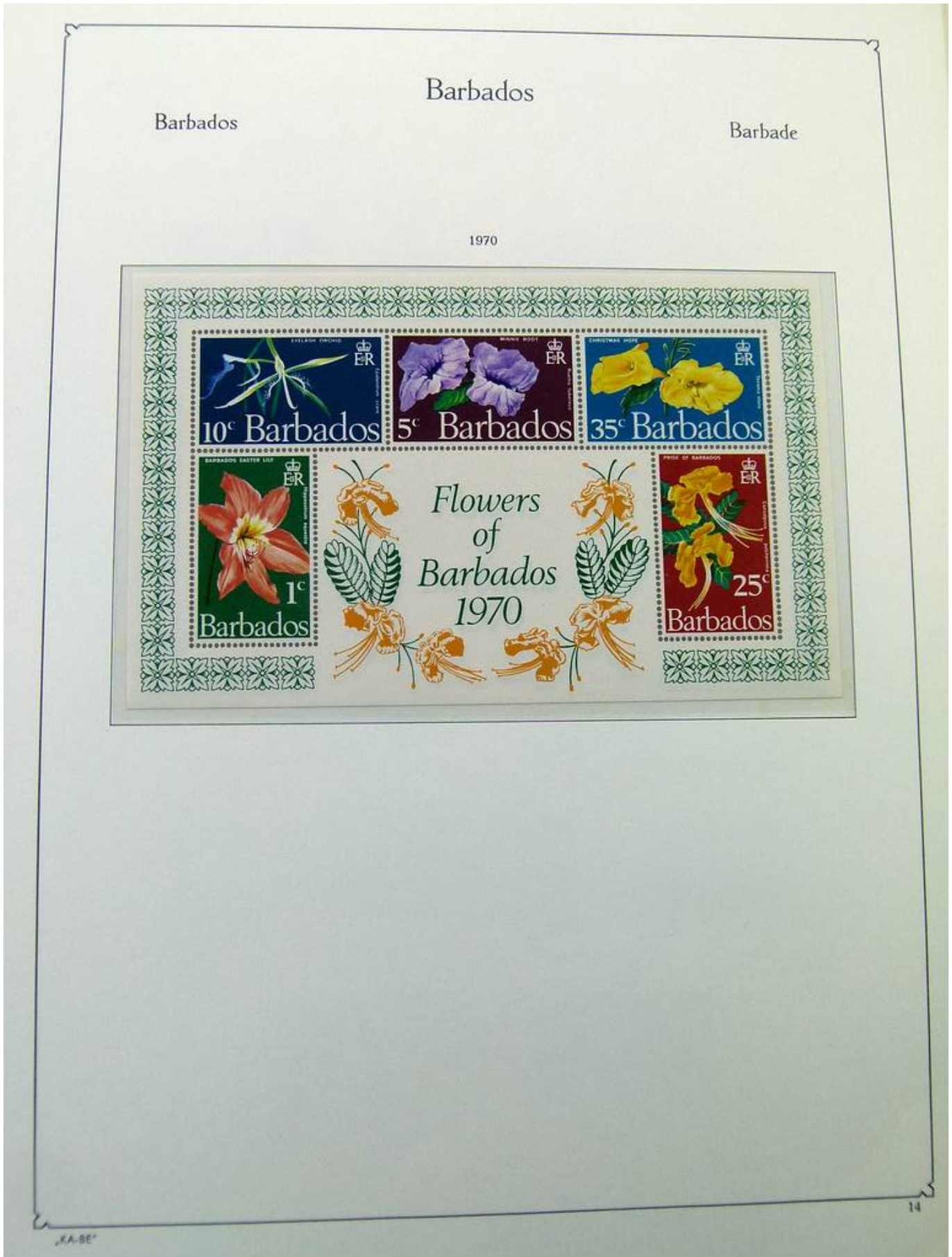




Foto nr.: 24





Foto nr.: 25





Foto nr.: 26

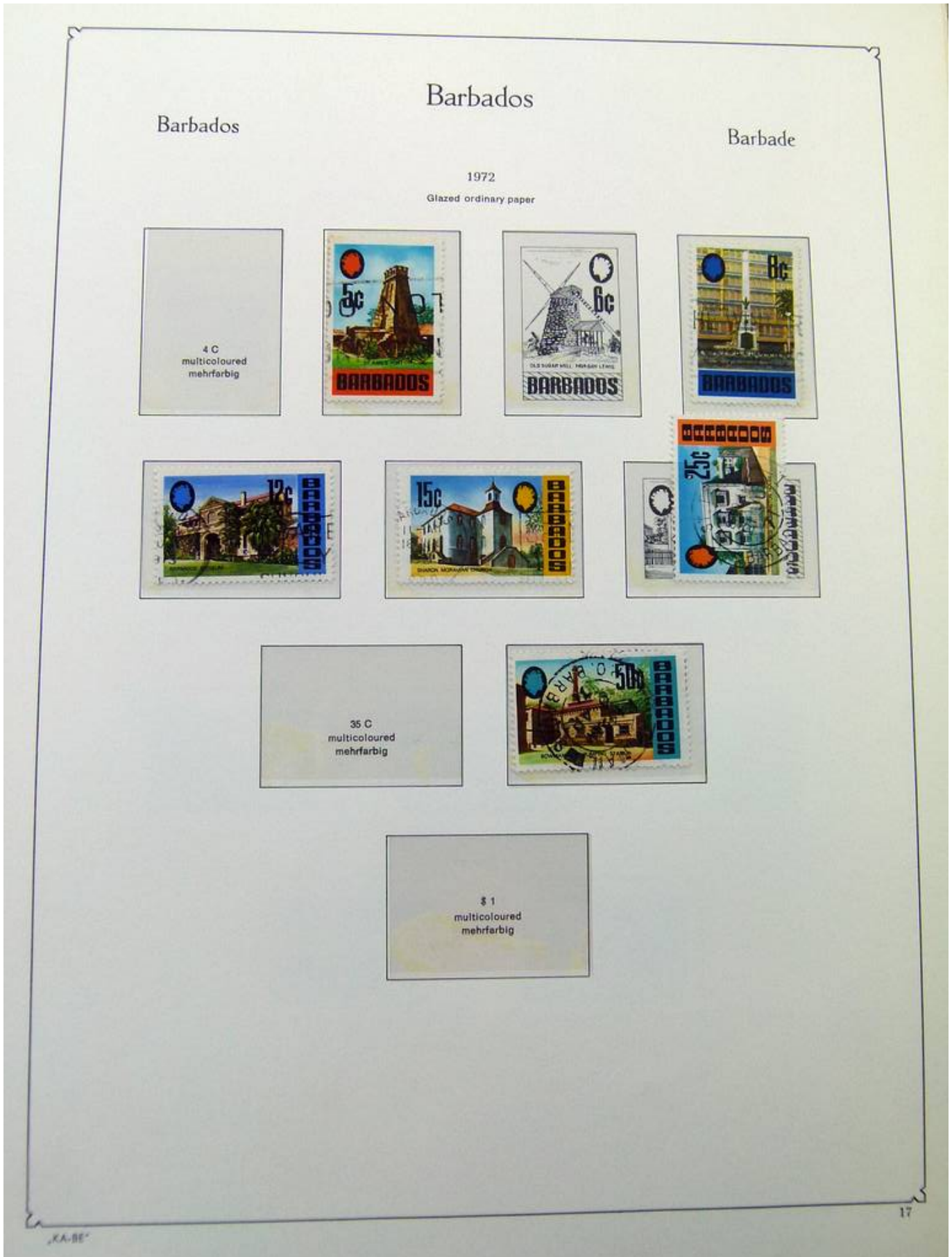




Foto nr.: 27





Foto nr.: 28





Foto nr.: 29





Foto nr.: 30





Foto nr.: 31

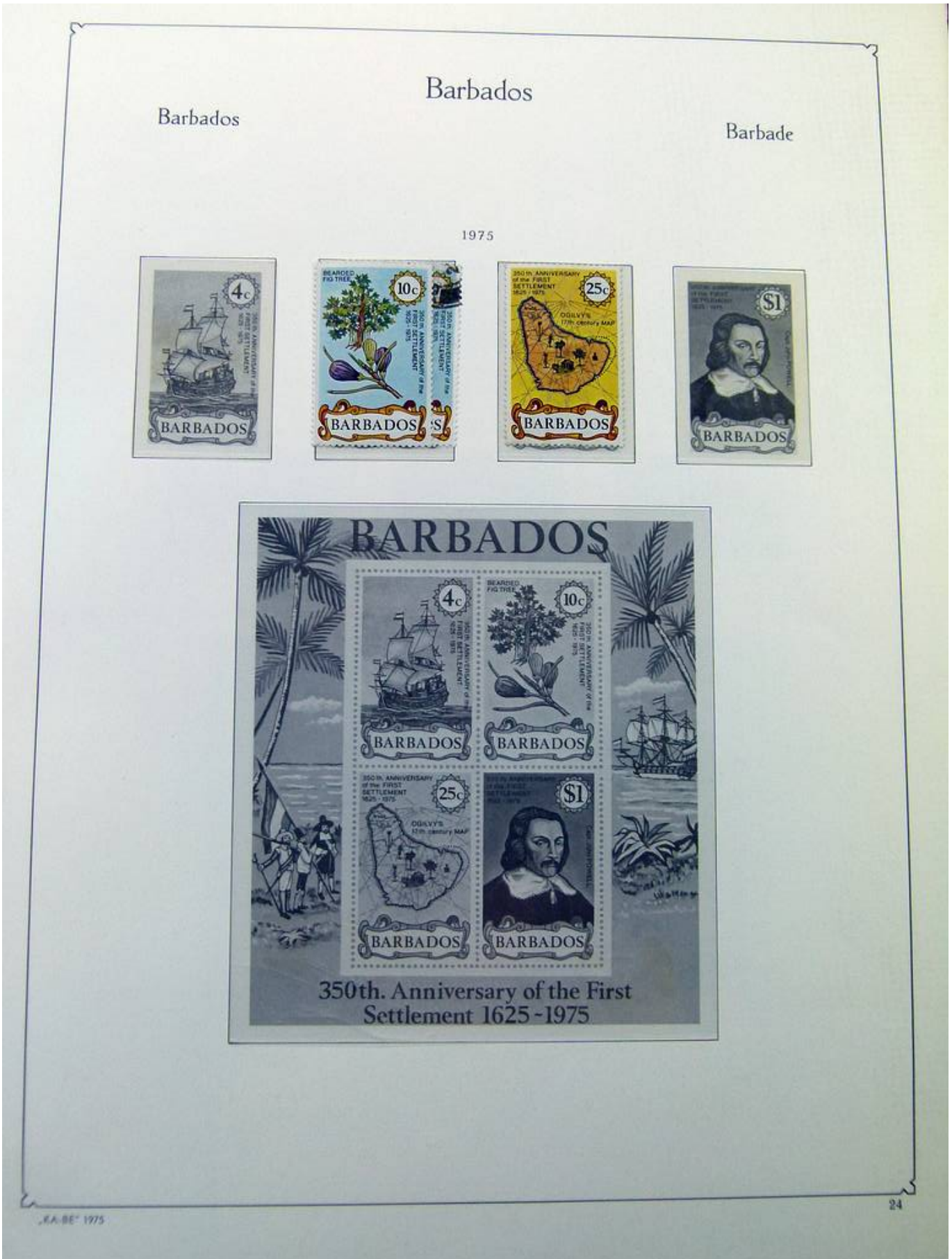




Foto nr.: 32

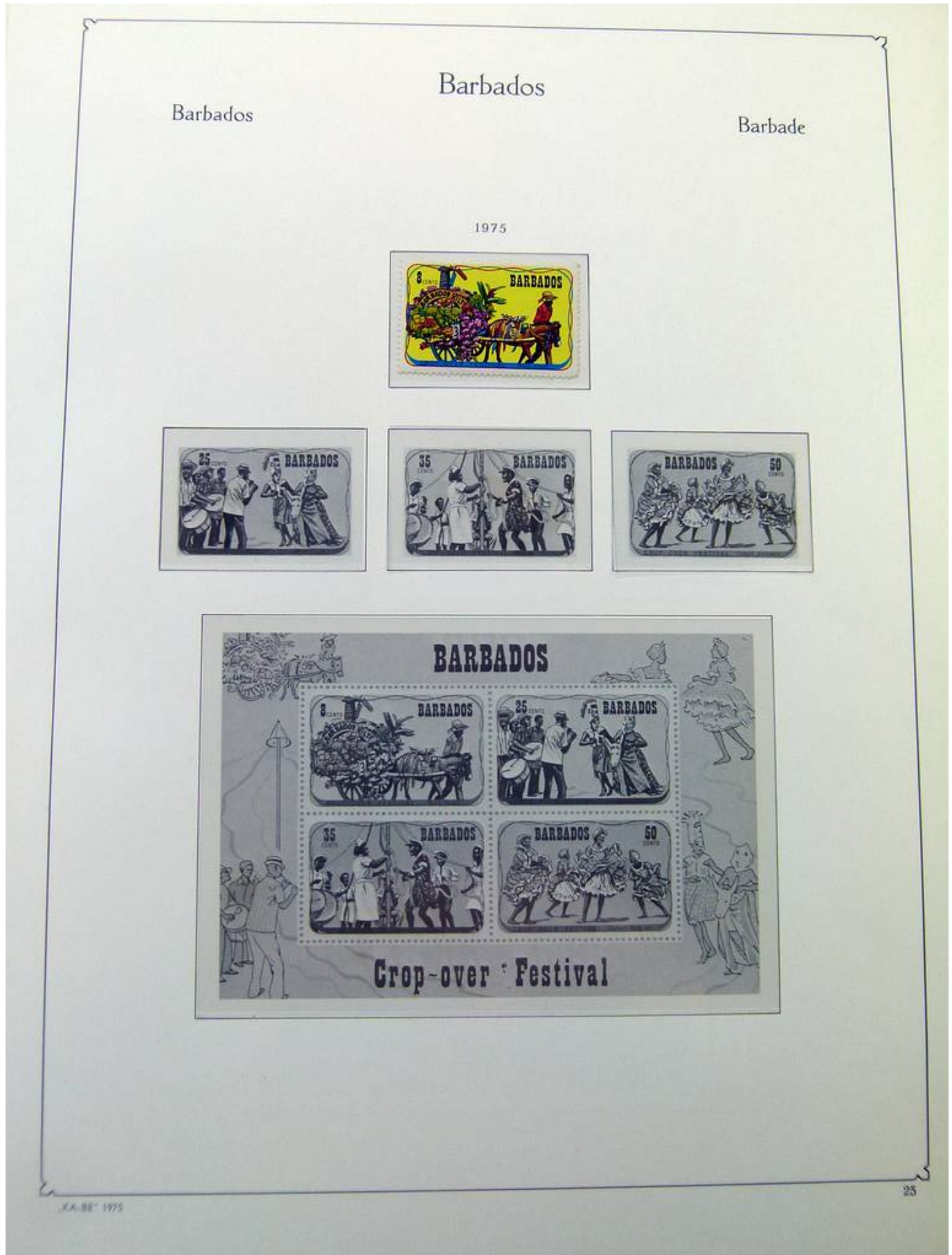




Foto nr.: 33





Foto nr.: 34





Foto nr.: 35





Foto nr.: 36





Foto nr.: 37

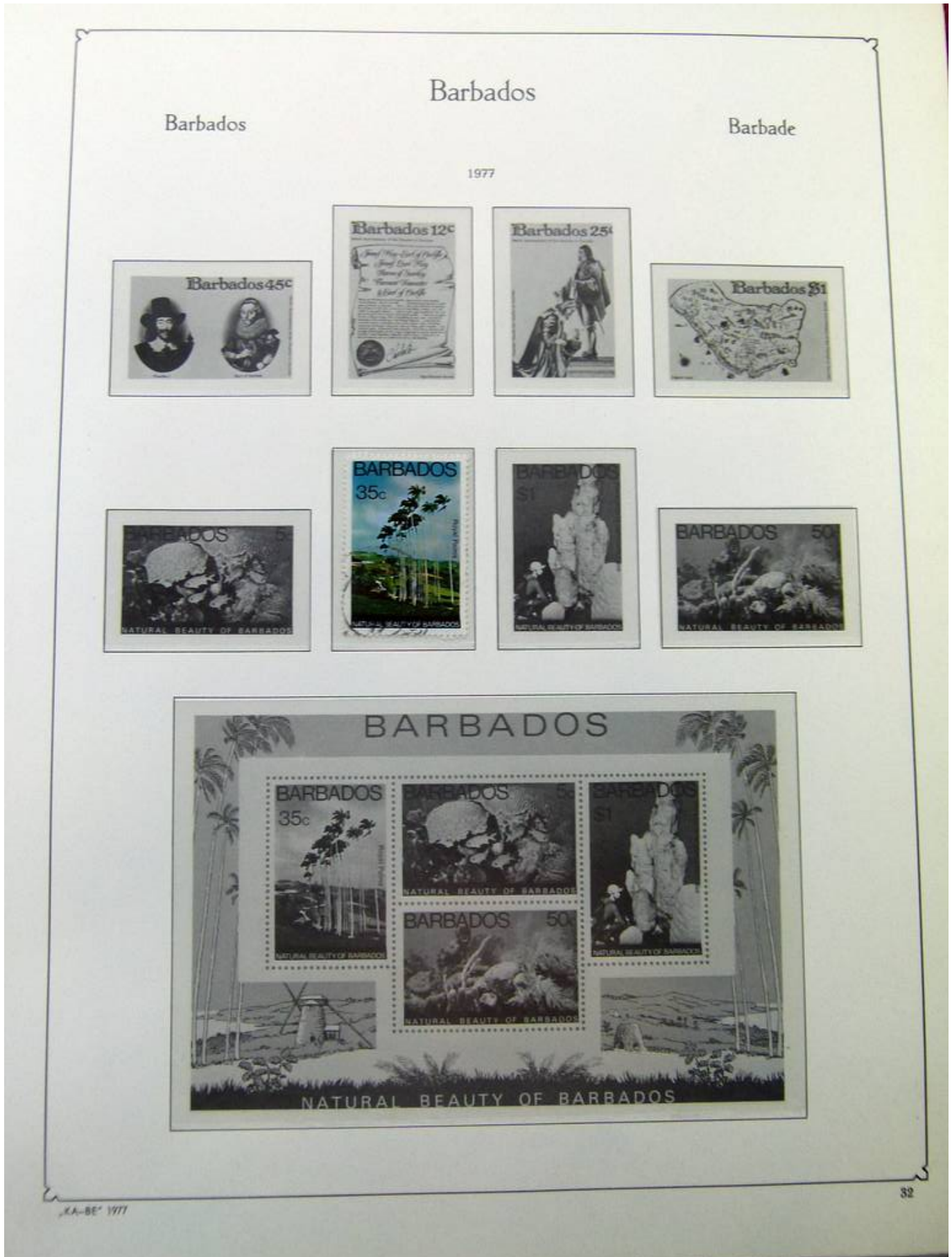




Foto nr.: 38





Foto nr.: 39





Foto nr.: 40





Foto nr.: 41

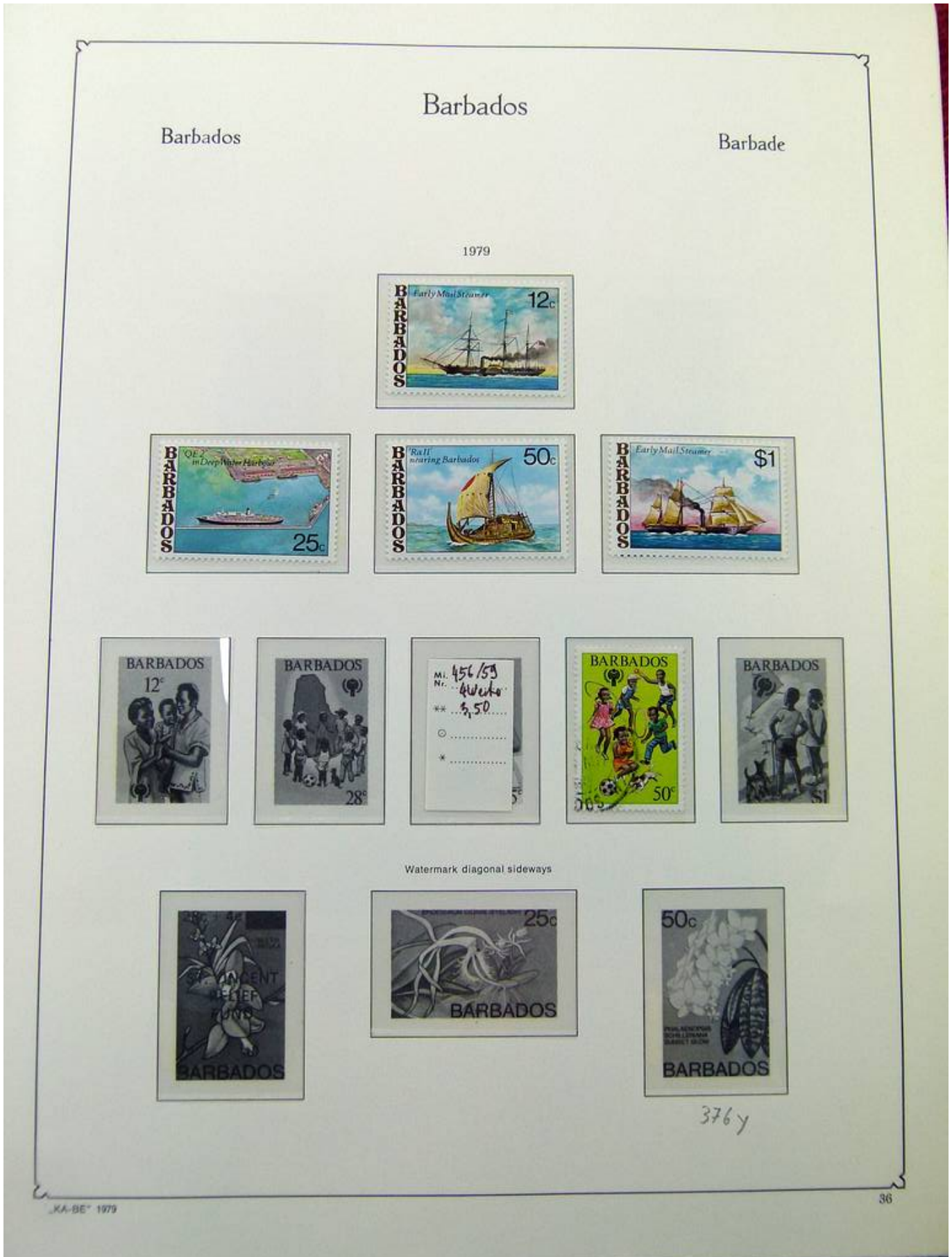




Foto nr.: 42





Foto nr.: 43

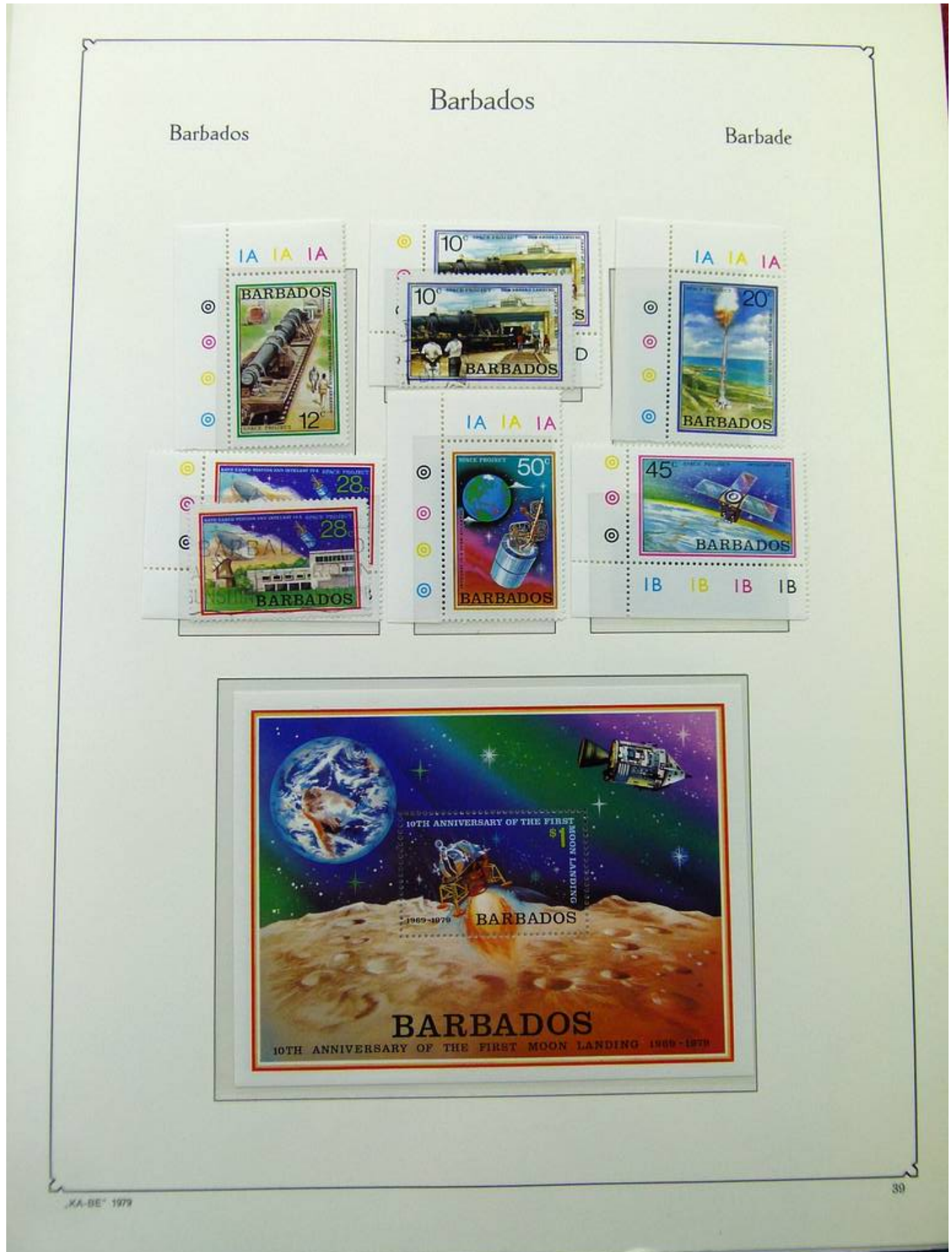




Foto nr.: 44

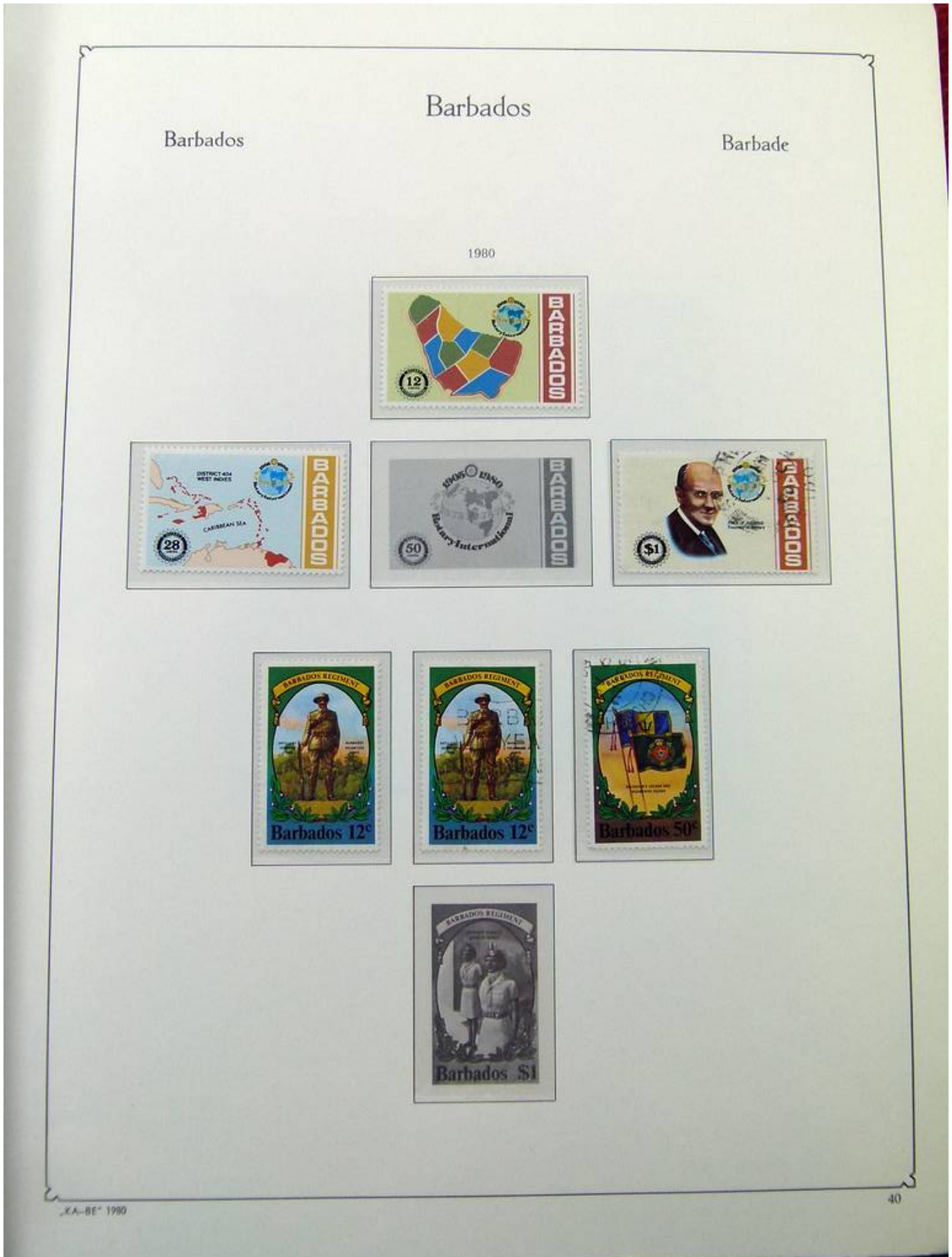




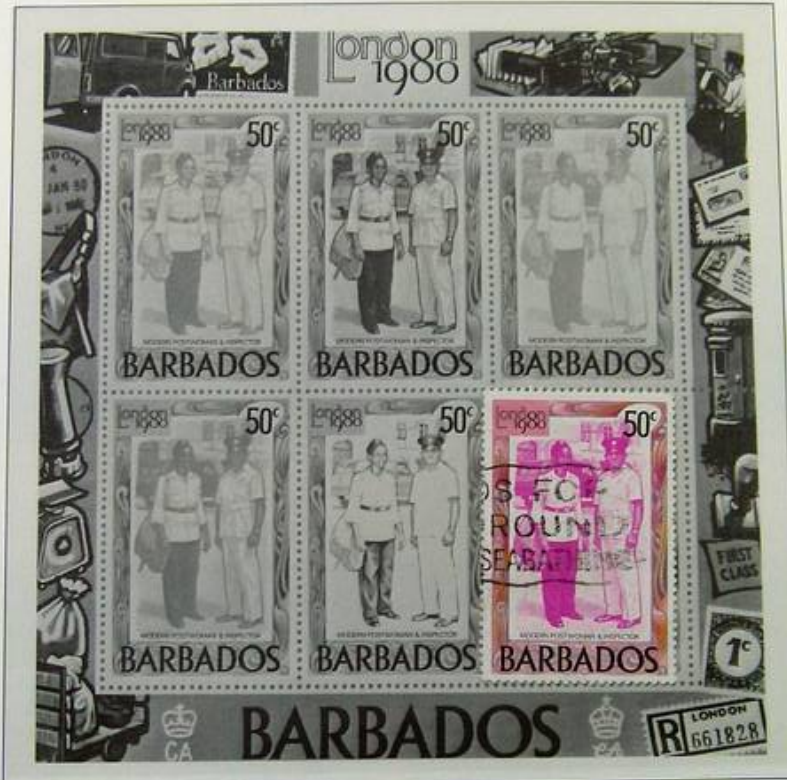
Foto nr.: 45

Barbados

Barbados

Barbade

1980



„X.A.-BE“ 1980

42



Foto nr.: 46

Barbados

Barbados

Barbade

1980



,KA-8E* 1980

43



Foto nr.: 47

Barbados

Barbados

Barbade

1981





Foto nr.: 48





Foto nr.: 49

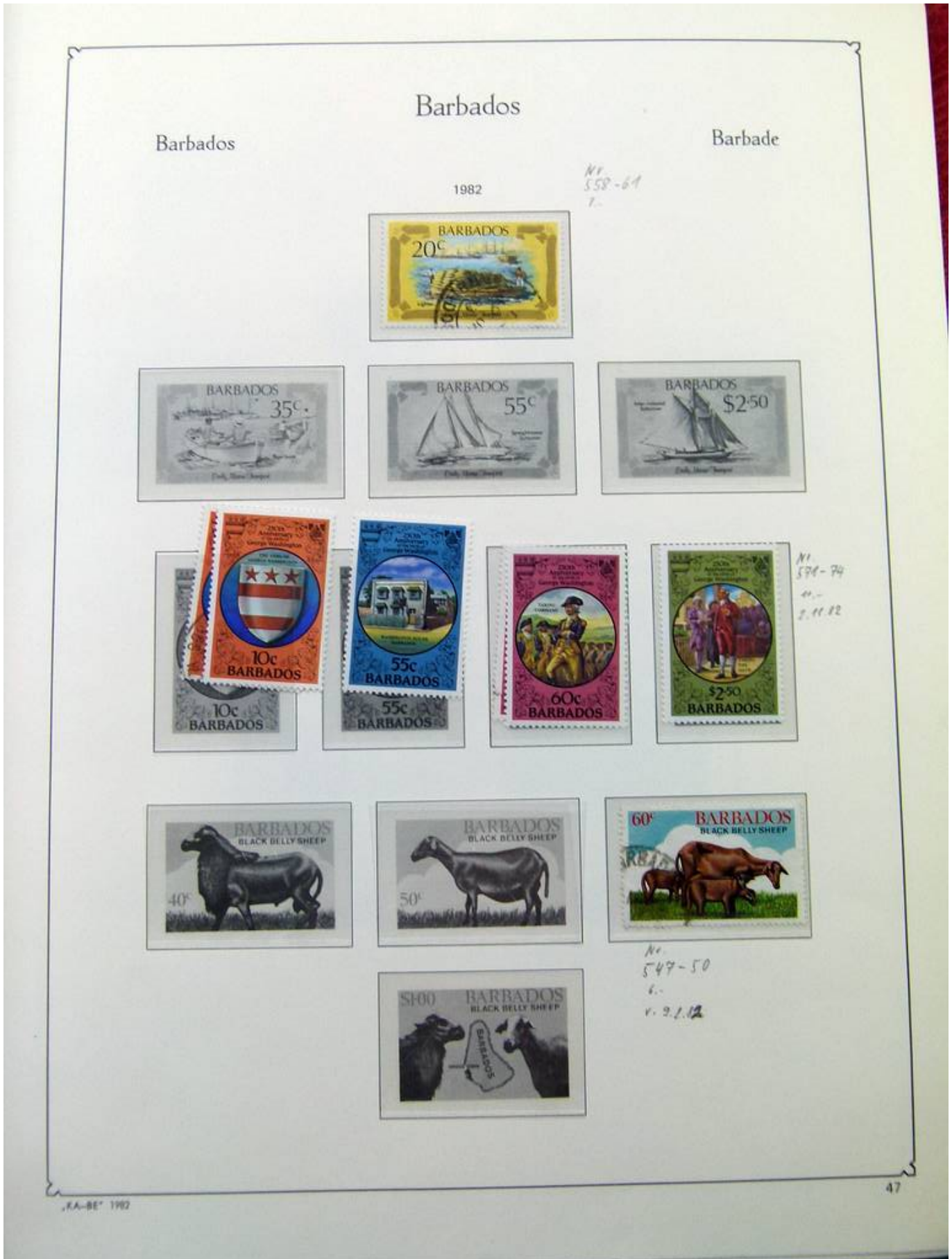




Foto nr.: 50

Barbados

Barbados

Barbade

1982





Foto nr.: 51





Foto nr.: 52

Barbados

Barbados

Barbade

1983



Nr. 574-76
41.-
4.11.83
10/84



Nr. 577-81
7.-

Nr. 599
Bl. 16
5,50.-
10/84



Foto nr.: 53





Foto nr.: 54





Foto nr.: 56

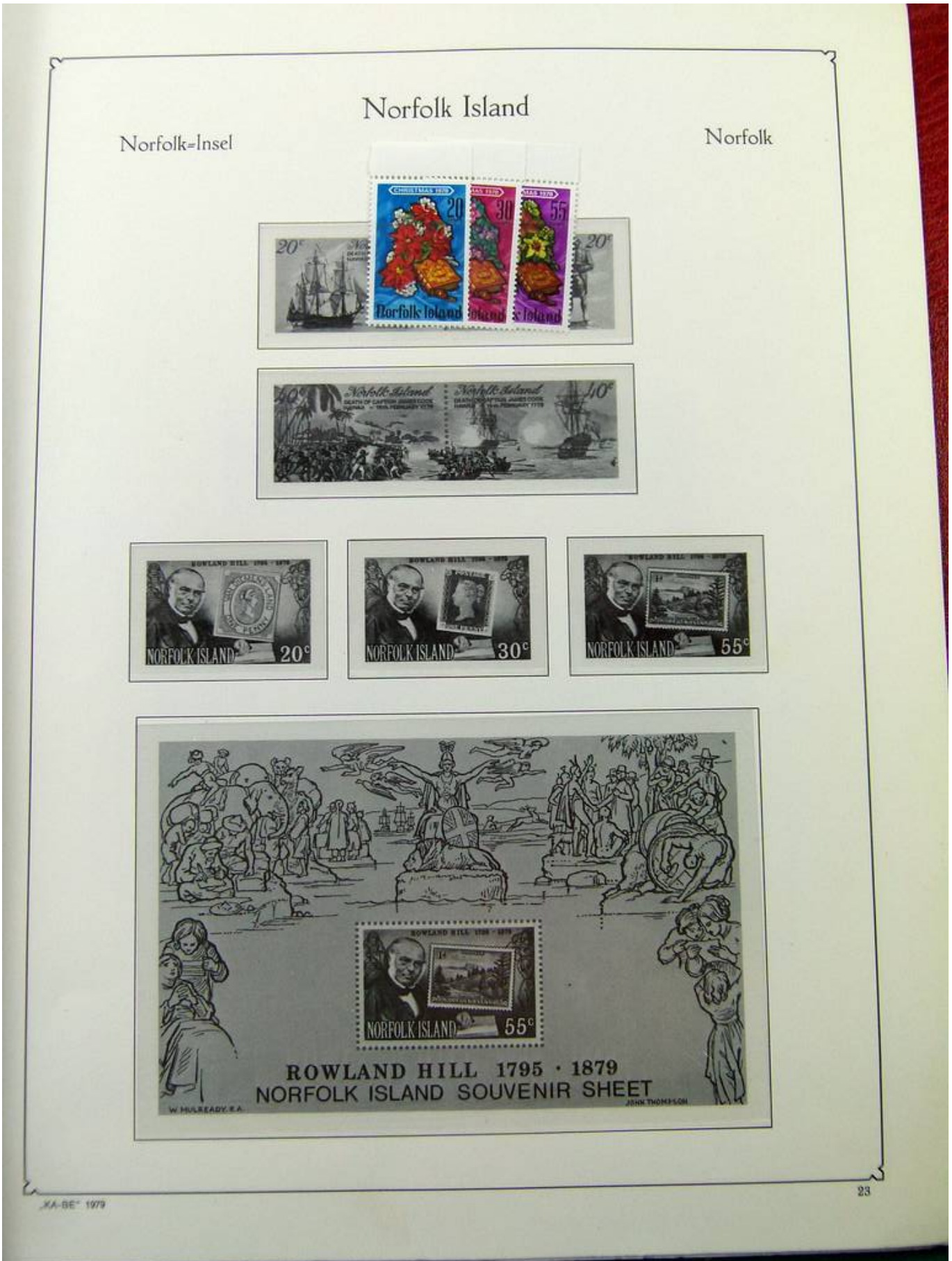




Foto nr.: 57





Foto nr.: 58



NORFOLK-INSEL

Die erste Weltumsegelung (1768 bis 1771) des legendären Kapitäns James Cook war kaum erfolgreich beendet, da beschloss die britische «Royal Society», den tüchtigen Kapitän auf eine weitere Reise auszusenden, die vor allem der Erkundung des sagenumwobenen «Südlands» dienen sollte, das seit langem die Geografen und Seefahrer beschäftigte, aber noch immer nicht entdeckt worden war. Cook fand zwar auch auf seiner zweiten, von 1772 bis 1775 dauernden Expedition den geheimnisvollen südlichen Kontinent nicht, entdeckte dafür aber die Neuen Hebriden (heute Republik Vanuatu), Neukaledonien (heute französisches Territorium), die Süd-Sandwich-Inseln (heute britisches Territorium) und die Norfolk-Insel (heute australisches Territorium).

Begleitet wurde Kapitän Cook auf seiner zweiten Reise, die er auf der «Resolution» unternahm, vom hochangesehenen Naturforscher Reinhold Forster sowie von dessen 18jährigem, sprachgewandtem Sohn Georg Forster. Hier der Bericht

des jungen Forster über die Entdeckung der damals unbewohnten Norfolk-Insel:

«Am 10. Oktober 1774, früh um acht Uhr, erblickte man vom Mastkorb aus eine kleine Insel. Nach einer Stunde befanden wir uns nahe genug, um zu erkennen, dass sie sehr steil, fast ganz mit Wald bedeckt und vermutlich nicht bewohnt war. Das Mittagessen wurde geschwinder als sonst verzehrt, weil wir es kaum erwarten konnten, an Land zu gehen. Der Kapitän hatte mittlerweile zwei Boote in Bereitschaft setzen lassen, in denen wir

nach einer kleinen Bucht ruderten. Zwischen zwei Hügeln rieselte ein Bach herab, an dessen Ufern wir hinaufstiegen und mit der grössten Beschwerne in den Wald eindrangten, wo ein dichtes Gewirr von Schlingpflanzen uns den Zugang versperrte.

Die meisten Pflanzen waren uns bekannt, da sich hier die Naturalien von Neuseeland mit denen von den Neuen Hebriden und von Neukaledonien vereint fanden. Unter anderem wuchsen Araucaria-Tannen und Rhopalostylis-Palmen in grösster Vollkommenheit nebeneinander. Die Tannen dienten dem Zimmermann zu allerlei Zwecken wie Bramstangen, Rahen und dergleichen, während die Palmen uns ein angenehmes und schmackhaftes Erfrischungsmittel lieferten. Wir liessen eine grössere Anzahl davon fallen und nahmen die mittleren Schossen oder «Herzen» mit aufs Schiff.

Erst am späten Abend kehrten wir zum Schiff zurück und bedauerten, dass wir nicht daran gedacht hatten, ein paar





Foto nr.: 59

